

Madrid will 80.000 Bäume fällen

Madrid. Madrid will in den nächsten Wochen 80.000 Bäume fällen. Ungefähr fünf Prozent aller Bäume in der spanischen Hauptstadt wurden vor gut zwei Wochen durch den Wintersturm „Filomena“ so schwer beschädigt, dass sie jetzt eine Bedrohung für die Menschen in Madrid darstellen, sagte Borja Carabante, die für Umwelt und Umwelt zuständige Stadträtin Transport der Zeitung „El Mundo“ (Montag). Die Entwaldungskampagne ist unvermeidlich. Der konservative Politiker versprach Wiederaufforstung, für die es noch keine konkreten Pläne gibt. Video Madrid: Skifahren vor dem Museum Der Winter ist in der spanischen Hauptstadt und anderswo im Land unbekannt. Eine dicke Schneedecke hat Straßen und Gebäude

Madrid. Madrid will in den nächsten Wochen 80.000 Bäume fällen. Ungefähr fünf Prozent aller Bäume in der spanischen Hauptstadt wurden vor gut zwei Wochen durch den Wintersturm „Filomena“ so schwer beschädigt, dass sie jetzt eine Bedrohung für die Menschen in Madrid darstellen, sagte Borja Carabante, die für Umwelt und Umwelt zuständige Stadträtin Transport der Zeitung „El Mundo“ (Montag).

Die Entwaldungskampagne ist unvermeidlich. Der konservative Politiker versprach Wiederaufforstung, für die es noch keine konkreten Pläne gibt.

Video

Madrid: Skifahren vor dem Museum

Der Winter ist in der spanischen Hauptstadt und anderswo im Land unbekannt. Eine dicke Schneedecke hat Straßen und Gebäude bedeckt. © Reuters

„Filomena“ hatte mehr oder weniger die Hälfte der 1,6 Millionen Bäume in der Metropole mit heftigen Gewittern und dem spektakulären „Schnee des Jahrhunderts“ schwer getroffen, sagte Carabante. Die meisten Parks, einschließlich des beliebten Retiro City Park, wurden seit dem Sturm aus Sicherheitsgründen geschlossen.

Inspiziert vom LVZ Newsticker -> Zum kompletten Artikel

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de